

Corporate News vom 8. Dezember 2016

_wige MEDIA AG, ISIN: DE000A1EMG56 / WKN: A1EMG5

_wige MEDIA AG baut neues Geschäftsfeld sporttotal.tv sowie internationales Projektgeschäft aus und veräußert _wige BROADCAST und _wige SOLUTIONS

- _wige MEDIA AG fließt 1,6 Mio. € in bar zu
- Broadcasting-Ergebnis ab 2017 ggü. Vorjahren im Schnitt um 0,6 Mio. € entlastet
- _wige setzt Kapital frei, um in margenstarkes Wachstum zu investieren

Köln, 8. Dezember 2016. Die _wige MEDIA AG wird künftig im skalierbaren Digitalgeschäft, im margenstarken internationalen Projektgeschäft sowie im Geschäft mit Live-Events expandieren. So wird das Unternehmen in einer Partnerschaft mit dem Deutschen Fußball-Bund deutsche Amateurvereine mit einer speziellen Videotechnik ausstatten, die es erlaubt, Fußball-Spiele in hoher Qualität und vollautomatisch live mit der neuen Plattform „sporttotal.tv“ zu übertragen. Deshalb wird das Unternehmen das Verlustgeschäft mit der TV-Produktion für nationale und internationale Sender, Verbände und Veranstalter sowie die margenschwache und kapitalintensive Medientechnik veräußern. Die _wige MEDIA AG hat heute entsprechende Verträge unterzeichnet. Demnach werden – sobald übliche aufschiebende Bedingungen erfüllt sind – alle Anteile an der _wige BROADCAST gmbh (TV-Produktion) an Wolfgang Reeh und die Assets der _wige SOLUTIONS gmbh (Medientechnik) an die von Thomas Riedel mit einem Partner neu gegründete wige SOLUTIONS GmbH & Co. KG veräußert.

Broadcast und Medientechnik bei Top-Anbietern im Markt gebündelt

Der Kaufpreis liegt für die veräußerten Bereiche bei insgesamt 4 Mio. € – davon 3,5 Mio. € für die _wige SOLUTIONS gmbh und 0,5 Mio. € für die _wige BROADCAST gmbh. Aus der Transaktion werden der _wige MEDIA AG voraussichtlich 1,6 Mio. € in bar zufließen. Die Zahl der Mitarbeiter in der _wige-Gruppe wird zugleich um 115 Personen auf rund 215 Personen sinken. Ab 2017 ergibt sich aus der Veräußerung der beiden Aktivitäten ein nachhaltiger positiver Liquiditätseffekt aufgrund von durchschnittlich jährlich entfallenden Investitionen in Höhe von 1,8 Mio. €. Damit sinkt der Kapitalbedarf erheblich. So hätte _wige allein im ersten Halbjahr 2017 1,1 Mio. € in das Broadcast-Segment und die Medientechnik investieren müssen. „Wir können nun unsere Mittel weitaus effizienter in vielversprechende, margenstarke Segmente investieren“, so CEO Peter Lauterbach. Die _wige MEDIA AG bleibt dabei als Generalunternehmer in der TV-Produktion aktiv, gibt aber das Verlustrisiko aus dem operativen Betrieb des stark saisonalen Geschäfts an den Käufer ab. „Mit Thomas Riedel und Wolfgang Reeh bündeln wir künftig für unsere großen Kunden komplementäre Kompetenzen. _wige MEDIA bleibt zentraler Ansprechpartner für die

Kunden und die seit Jahrzehnten erfolgreich im Mediengeschäft agierenden Thomas Riedel und Wolfgang Reeh gewährleisten einen erstklassigen operativen Betrieb“, betont Lauterbach.

Konzernumbau: Nicht cashwirksamer Ergebniseffekt

Darüber hinaus wird _wige im Rahmen des Konzernumbaus voraussichtlich stille Reserven mit einem Volumen von 0,8 Mio. € heben. Durch die Veräußerungen entstehen zugleich einmalige, nicht cashwirksame Belastungen in Höhe von rund 3,2 Mio. €. Da 2016 nur Teile des ersten Großauftrages für die technische Ausstattung des Rennstrecken-Infrastrukturprojektes in Kuwait berücksichtigt werden können, wird der Umsatz 2016 voraussichtlich bei 63 Mio. € liegen, das EBT bei -6,5 Mio. €. „Mit dem Konzernumbau haben wir die bilanziellen Altlasten komplett abgebaut und das Unternehmen um die margenschwachen Geschäftsfelder vollständig bereinigt. Ein klarer Schnitt, der _wige voll auf die potenzialstarken Wachstumsfelder ausrichtet. Ab 2017 erwarten wir durchgängig positive, stetig wachsende Ergebnisse“, betont Lauterbach.

Über die _wige GROUP

Als einer der weltweit führenden Marketing- und Produktionsunternehmen im Motorsport sowie in anderen Sportbereichen in Deutschland produziert die _wige GROUP nicht nur Formel-1-Rennen, die DTM Deutsche-Tourenwagen-Masters-Serie, die Handball Champions League, das ADAC Zurich 24-Stunden-Rennen am Nürburgring oder Spiele der Deutschen Fußball-Bundesliga, sondern plant und realisiert auch Veranstaltungen und Inhalte für namhafte Unternehmen wie Porsche, Audi, Mercedes/AMG, Red Bull, VW oder Deutsche Post AG.

Unternehmenskontakt:

_wige MEDIA AG

Am Coloneum 2

50829 Köln

www.wige.de

Tel: +49 (0) 221_7 88 77_ 0

Fax: +49 (0) 221_7 88 77_ 199

info@wige.de

Investor Relations

BSK Becker+Schreiner Kommunikation GmbH

Tobias M. Weitzel

Tel: +49 (0) 177_7 21 57 60

weitzel@kommunikation-bsk.de